



Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB

1. Einzelsitzung

- 1.1 Vor der ersten Beratungssitzung ist eine Haftungserklärung auszufüllen und zu unterschreiben.
- 1.2 Die Bezahlung erfolgt unmittelbar nach der Sitzung, sofern keine andere schriftliche Vereinbarung getroffen wurde.
- 1.3 Eine kostenfreie Stornierung oder Terminabsage ist bis 24 Stunden vor dem Termin möglich.
- 1.4 Wir bitten um Verständnis, dass bei Nichterscheinen oder Absage des Termins am gleichen Tag der volle Preis für die Beratung in Rechnung gestellt wird.

2. Gruppenatemsitzungen

- 2.1 Teilnahmebedingungen: Ist der Besuch einer Veranstaltung an bestimmte Zulassungsvoraussetzungen gebunden, werden diese in der Kursbeschreibung gesondert angeführt und sind von den Teilnehmern zu erfüllen.
- 2.2. Gruppensitzungen mit dem Verbundenen Atem setzen eine normale physische und psychische Belastbarkeit voraus. Sie sind keine Therapie und können eine solche nicht ersetzen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer tragen die volle Verantwortung für sich selbst und ihre Handlungen während der Dauer einer Gruppenatemsitzung. Sie haften für alle von ihnen verursachten Schäden und stellen Veranstalter, Kursleiter und Gastgeber von allen Haftungsansprüchen frei.

2.3 Anmeldungen Gruppenatemsitzungen

- 2.3.1 Anmeldungen werden mündlich oder schriftlich (auch per e-mail) entgegengenommen. Die Abgabe einer schriftlichen Anmeldung stellt ein verbindliches Angebot des Kunden zum Abschluss eines Vertrages dar. Mit der mündlichen oder schriftlichen Anmeldung erkennt der Teilnehmer/in die vorliegenden AGBs an.
- 2.3.2 Nach Einlangen der schriftlichen Anmeldung erhält der Teilnehmer/in eine schriftliche Bestätigung (auch per e-mail). Sobald die Bestätigung erfolgt ist, gilt die Anmeldung für beide Parteien als verbindlich.
- 2.3.3 Die Teilnehmerzahl bei Gruppenatemsitzungen ist beschränkt. Eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen. Anmeldungen werden nach dem Zeitpunkt des Einlangens der Anmeldung gereiht und bei einer allfälligen Überbuchung des Kurses gemäß dieser Reihenfolge berücksichtigt.
- 2.3.4 Sollte eine Anmeldung für den betreffenden Termin nicht berücksichtigt werden können, kann der Veranstalter wahlweise die Anmeldung des Kunden für einen der folgenden Kurstermine berücksichtigen oder vom Vertrag zurücktreten.

2.4. Stornogebühr Gruppenatemsitzungen

Sofern nicht anders angeführt ist der Rücktritt von der Teilnahme (Stornierung) bis 24 Stunden vor dem jeweiligen Termin kostenlos. Danach und bei Nichterscheinen wird der volle Teilnahmebetrag in Rechnung gestellt.



3. Seminare, Workshops

3.1 Teilnahmebedingungen: Ist der Besuch einer Veranstaltung an bestimmte Zulassungsvoraussetzungen gebunden, werden diese in der Kursbeschreibung gesondert angeführt und sind von den Teilnehmern zu erfüllen.

3.2 Anmeldungen Seminare, Workshops

3.2.1 Anmeldungen werden ausschließlich schriftlich (auch per e-mail) entgegengenommen. Die Abgabe einer schriftlichen Anmeldung stellt ein verbindliches Angebot des Kunden zum Abschluss eines Vertrages dar. Mit der mündlichen oder schriftlichen Anmeldung erkennt der Teilnehmer/in die vorliegenden AGBs an.

3.2.2 Zeitgleich zur Anmeldung ist die Anzahlung in Höhe des in den Anmeldeunterlagen angeführten Betrages mittels Überweisung (bitte dabei unbedingt die Bezeichnung des Workshops anführen!) zu tätigen. Erst nach vollständigem Einlangen der Anzahlung kommt ein für den Veranstalter verbindlicher Vertrag zustande.

3.2.2 Nach Einlangen der schriftlichen Anmeldung sowie der Anzahlung erhält der Teilnehmer/in eine schriftliche Bestätigung (auch per e-mail) und die für die Veranstaltung erforderlichen Informationen. Sobald die Bestätigung erfolgt ist, gilt die Anmeldung für beide Parteien als verbindlich.

3.2.3 Die Teilnehmerzahl bei Workshops und Seminaren ist beschränkt. Eine frühzeitige Anmeldung samt Überweisung der Anzahlung wird daher empfohlen. Anmeldungen werden nach dem Zeitpunkt des Einlangens der Anmeldung gereiht (Datum der Überweisung/Poststempel) und bei einer allfälligen Überbuchung des Kurses gemäß dieser Reihenfolge berücksichtigt.

3.2.4 Sollte ein Kurs überbucht sein und eine Anmeldung für den betreffenden Termin nicht berücksichtigt werden können, kann der Veranstalter wahlweise die Anmeldung des Kunden für einen der folgenden Kurstermine berücksichtigen oder vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall wird der Teilnehmer/in sofort davon in Kenntnis gesetzt und die bereits geleistete Anzahlung zur Gänze und umgehend auf ein von der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer bekannt zu gebendes Konto rückerstattet.

3.2.5 Die Überweisung des Restbetrages

3.3. Stornogebühr Seminare, Workshops

Sofern nicht anders angeführt ist der Rücktritt (Stornierung) von der Teilnahme an der Veranstaltung bis 4 Wochen vor dem Termin kostenlos, danach wird die Anzahlung als Bearbeitungsgebühr einbehalten. Die Anzahlung wird rückerstattet, wenn Seiten der Teilnehmer/in ein entsprechender Ersatzteilnehmer gestellt wird. Bei späterer Absage werden 30% des Gesamtbetrags als Stornogebühr verrechnet. Bei Absage innerhalb eines Zeitraumes von weniger als einer Woche vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen, wird die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

3.3.1 Der Veranstalter behält sich das Recht vor, eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen, z.B. es liegen bis zum Ablauf der Anmeldefrist nicht genügend Anmeldungen vor, bis 24 Stunden vor dem geplanten Termin abzusagen und vom Vertrag zurückzutreten. Diesfalls wird der Veranstalter die bereits geleistete Anzahlung zur Gänze und umgehend auf ein von der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer bekannt zu gebendes Konto rückerstatten. Der Ersatz von darüber hinaus gehenden Schäden jeglicher Art (Fahrkosten, Verdienstentgang, etc.) ist ausgeschlossen.



3.4. Seminarunterlagen

Die Seminarunterlagen oder Teile daraus dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Veranstalterin weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Eine Verbreitung des Seminarinhaltes oder Teilen daraus ist nicht zulässig. Bei einer durch die Veranstalterin genehmigten Weitergabe oder Weiterverarbeitung der Unterlagen ist das Copyright-Zeichen und ein Hinweis auf die Urheberschaft gut sichtbar anzubringen, damit die Urheberrechte der Veranstalterin gewahrt bleiben.

4. Anwesenheit und Belastbarkeit der Teilnehmer

4.1 Für einen gelungenen Gruppenprozess ist während der Dauer des Seminars oder Workshops eine durchgehende Anwesenheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer erforderlich. Sonderregelungen sind nur in Ausnahmefällen und nach Absprache mit der Seminarleitung möglich.

4.2 Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer übernehmen die volle Verantwortung für ihre Handlungen innerhalb und außerhalb des Gruppengeschehens.

4.3 Workshops und Seminare setzen eine normale physische und psychische Belastbarkeit voraus. Sie sind keine Therapie und können eine solche nicht ersetzen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer tragen die volle Verantwortung für sich selbst und ihre Handlungen während der Dauer eines Seminars. Sie haften für alle von ihnen verursachten Schäden und stellen Veranstalter, Kursleiter und Gastgeber von allen Haftungsansprüchen frei.

5. Zahlungsverzug

5.1 Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, die anfallenden Kosten, Mahngebühren für erste und zweite Mahnung jeweils € 10.-, sowie Zinsen (1,5% p.m.) zu verrechnen. In der Folge wird ein Inkassobüro mit der Forderungseinziehung beauftragt. Zu den Kosten und Aufwendungen der Forderungseinziehung gehören auch alle außergerichtlichen tarifmäßigen Kosten eines konzessionierten Inkassoinstitutes und die tarifmäßigen Kosten eines Rechtsanwaltes. Weiters ist der Teilnehmer verpflichtet, der Veranstalterin alle auflaufenden Kosten (Spesen, Gebühren, etc.) zur Gänze zu ersetzen, die der Veranstalterin durch die Verfolgung ihrer Ansprüche entstehen. Eingehende Teilzahlungen werden zuerst auf Zinsen und Spesen und zuletzt auf die ausständigen Rechnungsbeträge angerechnet.

6. Haftungsausschluss

6.1 Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die durch leichte Fahrlässigkeit verursacht werden. Für persönliche Gegenstände der Teilnehmerinnen und Teilnehmer inklusive der eventuell bereitgestellten Lehrunterlagen wird seitens der Veranstalterin keine Haftung übernommen. Aus der Anwendung der bei Veranstaltungen der Veranstalterin erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber der Veranstalterin geltend gemacht werden.



6.3 Etwaige Geschäftsbedingungen des Teilnehmers/in oder anderer mitwirkender Therapeuten sind auf das Vertragsverhältnis gemäß diesen AGBs nicht anwendbar und können keine Einschränkung der AGB des Veranstalters noch das Geltendmachen von Ansprüchen gegenüber des Veranstalters rechtfertigen.

6.4 Die Beschreibungen der Seminar und/oder Workshopinhalte entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Buchung. Allfällige Druckfehler bzw. Aktualisierungen und dem Teilnehmer zumutbare bzw. geringfügige Abänderungen sind vorbehalten.

7. Verwendung und Verarbeitung von Daten

7.1 Der Vertragspartner erklärt sich damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten im Sinne des DSG automationsunterstützt verarbeitet und verwendet werden.

8. AGBs

8.1 Diese AGBs unterliegen österreichischem Recht. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit geändert werden. Es gilt die jeweils bei Einlangen der Anmeldung aktuelle Fassung. Die Vertragssprache ist deutsch.

Stand Jänner 2011